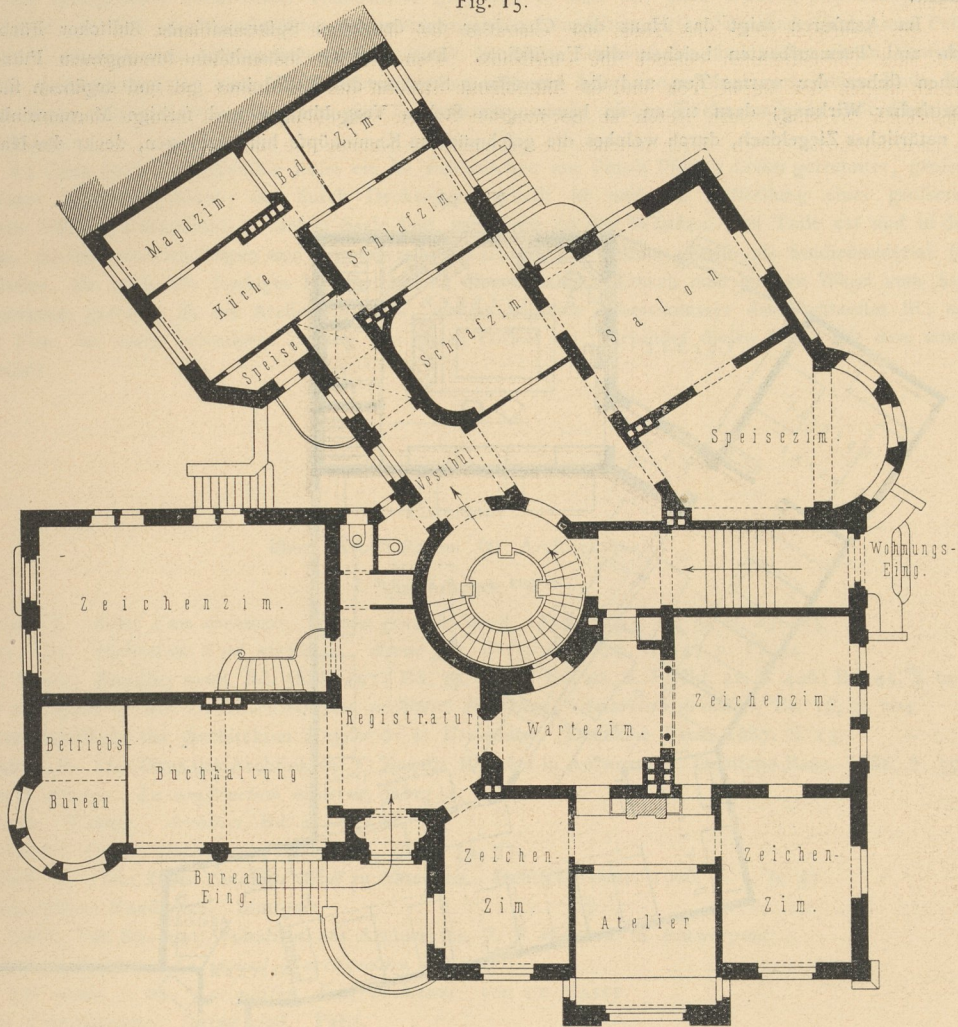
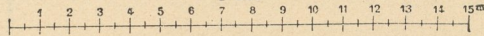


am Bavariaring in Keller-, Erd-, zwei vollen Obergeschossen und in einem zum größten Teile ausgebauten Dachgeschofs als ein nahezu freigelagertes Wohnhaus in unregelmäßiger und freier, malerischer Grundrissanordnung in einem kleinen Garten, der durch die architektonische Gestaltung feiner Einfriedigung und durch kleine Einbauten mit dem Gebäude in einen harmonischen Zusammenhang gebracht ist.

Fig. 15.

Erdgeschoss⁸⁾.

1:250



Haus Emanuel Seidl zu München.

Im Erdgeschoss (Fig. 15⁸⁾) befinden sich die Geschäftsräume des Architekten und die zugehörige herrschaftliche Wohnung; die Eingänge zu beiden sind völlig getrennt; ebenso ist noch ein besonderer Kücheneingang vorhanden. Die beiden Obergeschosse enthalten je zwei herrschaftliche Wohnungen, und im Giebelgeschofs sind die mit vollendetem künstlerischem Geschmack ausgebildeten Privaträume des Besitzers untergebracht. Den Mittelpunkt des Hauses bildet die durch Deckenlicht reichlich erhellt kreisrunde Haupttreppe.

⁸⁾ Nach: Deutsche Bauz. 1900, S. 2.